BRANCHENBEFRAGUNG 2024: HOHE ZUFRIEDENHEIT MIT KLEINEN AUSNAHMEN

Ein mehrheitlich positives Bild der Schweizer Holzbaubranche zeichnet die Branchenbefragung, die im letzten Herbst durch das Institut für Arbeitsforschung und Organisationsberatung (iafob) durchgeführt wurde. Gegenüber 2019 hat sich der Grossteil der Ergebnisse noch einmal verbessert. Gleichzeitig gibt es aber auch Verbesserungspotenzial. **TEXT** SPBH **GRAFIK** SPBH, MB

Bereits zum vierten Mal wurde im vergangenen Jahr die breit angelegte und alle fünf Jahre wiederholte Branchenbefragung im Holzbau durchgeführt. Die vom Institut iafob gesammelten Daten zu relevanten Bedingungen und Erfolgsfaktoren der Schweizer Holzbaubranche wurden anschliessend analysiert und ausgewertet. An der Umfrage teilgenommen haben 486 Unternehmen sowie 4162 Mitarbeitende.

Positives Branchenbild

Insgesamt zeigen die Ergebnisse – ähnlich wie 2019 – ein nach wie vor positives Branchenbild. Dies lässt sich unter anderem anhand der folgenden Punkte feststellen:

- Die Unternehmerinnen und Unternehmer sind mit dem Entwicklungsstand ihrer Betriebe und dem damit verbundenen Betriebserfolg mehrheitlich zufrieden.
- Verschiedene Kennzahlen aus dem Geschäftsjahr 2023 präsentieren sich im Durchschnitt solide und haben sich im Vergleich zum Geschäftsjahr 2018 verbessert.
- Die Unternehmerinnen und Unternehmer sind mit den weiteren Erfolgs- und Entwicklungsaussichten ihres Betriebes zufrieden.
- Die Mitarbeitenden sind mit ihrer Arbeitssituation und den damit verbundenen Bedingungen weitgehend zufrieden.
- Die Arbeitszufriedenheit hat sich im Vergleich zur Erhebung 2019 erhöht.
- Die Mitarbeitenden erachten den Holzbau nach wie vor als einen guten Berufs- und Arbeitsort.
- Einzelne Rahmen-, Arbeits- und Anstellungsbedingungen werden kritischer bewertet als 2019. Der Lohn ist diesbezüglich ein zentrales Thema.

Erstaunliche Stabilität

Verglichen mit den Ergebnissen der Erhebung 2019 zeigen sich keine grundlegenden Veränderungen. Die erhobenen Daten aus den unabhängigen Stichproben weisen eine erstaunliche Stabilität auf. Neben dieser Stabilität ist anzumerken, dass sich verschiedene Indikatoren sowohl bei den Unternehmerinnen und Unternehmern als auch bei den Beschäftigten teilweise verbessert haben. Die Erwartungen der Beschäftigten an ihre Betriebe und die Branche haben jedoch nochmals zugenommen – dies gilt insbesondere für den Bereich der Lohnstrukturen und -entwicklung.

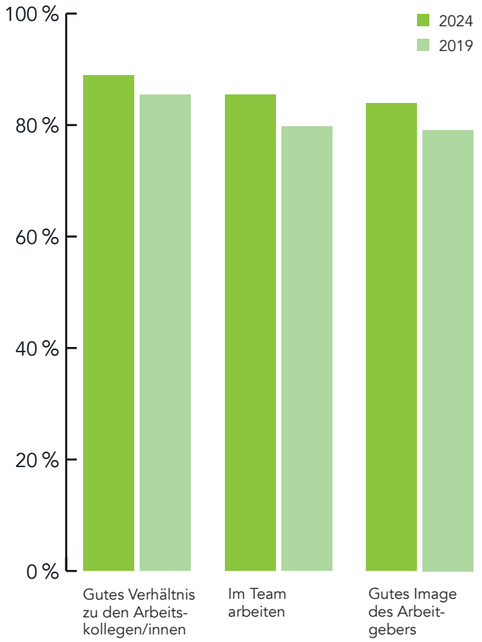
Zusammenhangsanalysen zeigen, dass es Verknüpfungen gibt zwischen Betriebsgrösse, Produkt- und Dienstleistungsmix. Auch der Formalisierungs- und Entwicklungsstand im Marktauftritt, in der Organisationsgestaltung, der Personalführung, der Finanzführung sowie der Informatik und im Technikeinsatz spielen diesbezüglich eine Rolle. Die genannten Aspekte haben in unterschiedlicher Ausprägung Einfluss auf verschiedene Erfolgsindikatoren der Betriebe.

Beruf und Privatleben

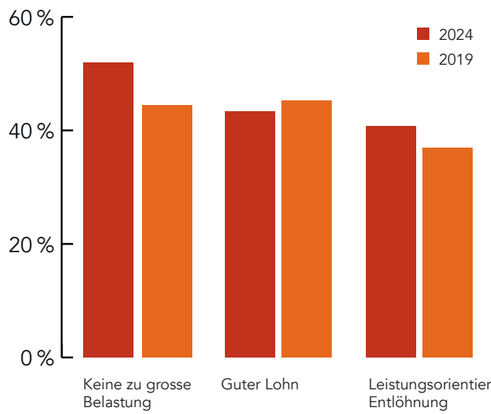
Ein besonderer Fokus lag in dieser Erhebung erstmals auf der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Diesbezüglich zeigt sich, dass die Perspektiven auf flexible Arbeits- und Arbeitszeitmodelle in den Betrieben unterschiedlich sind. Dem Thema Teilzeit wird seitens der Unternehmer und Unternehmerinnen ein weiterführendes Potenzial eingeräumt. Mitarbeitende wünschen sich flexible Arbeits- und Arbeitszeitmodelle. Eine vergleichbare Zustimmung haben Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Mitarbeitende zur Viereinhalbtagewoche. Aktuell befinden sich die vielschichtigen Ergebnisse in Aufbereitung für einen umfassenden Branchenbericht. Zudem werden auch die betriebsspezifischen Berichte für die teilnehmenden Unternehmen erarbeitet. Diese beinhalten einen Benchmark-Vergleich der eigenen Betriebssituation mit den Betrieben der gleichen Betriebsgrössenklasse. Der Branchenbericht und die betriebsspezifischen Berichte stehen im Mai 2025 zur Verfügung. **holzbau-plus.ch, gav-holzbau.ch, iafob.ch, arbeitsmodelle-holzbau.ch** ■

Wie zufrieden sind Sie mit diesen Aspekten in Ihrer aktuellen Arbeitssituation?

Aspekte mit der grössten Zufriedenheit:



Aspekte mit der geringsten Zufriedenheit:



Die Grafiken zeigen die höchste und die geringste Zufriedenheit der Mitarbeitenden zu einzelnen Arbeitsaspekten. Befragt wurde mit einer sechsstufigen Skala von «sehr zufrieden» bis «sehr unzufrieden». Die Säulendiagramme zeigen den Anteil der Mitarbeitenden, die mit «zufrieden» (5) und «sehr zufrieden» (6) geantwortet haben.

Anzeigen

BAUMGARTNER UNTERNEHMENSBERATUNG

Ideal für einen Betrieb, der expandieren oder umziehen möchte

Nachfolge Holzbau
in der Ostschweiz

- Standort und Marktgebiet: Weinfelden / Amriswil / Wil
- Der Betrieb ist bekannt für sein breites Leistungsspektrum im Holzbau- und Bedachungsbereich
- Die Kundschaft besteht hauptsächlich aus Privatkunden für welche auch Planungsleistungen und Bauleitungen angeboten werden
- Beziehungsnetz kann übernommen werden
- Moderne Betriebsgebäude und Infrastruktur für 12 – 25 Mitarbeitende
- Kauf oder Miete möglich
- Verkauf aus Altersgründen; Unterstützung während der Übergangsphase ist gegeben

Weitere Auskünfte bei Felix Baumgartner

Felix Baumgartner Unternehmensberatung
Bösch 67 ■ 6331 Hünenberg ■ Tel. 041 784 41 98
Mobile 079 406 07 26 ■ fb@fb-beratung.ch ■ www.fb-beratung.ch

holzbauschweiz

Eidgenössische Berufsprüfung Holzbau-Polier/in 2025

Die eidgenössische Berufsprüfung zum Holzbau-Polier bildet einen wesentlichen Abschluss in der Fortbildung im Holzbau. Für künftige Kaderfunktionen werden wichtige Kompetenzen vertieft.

Prüfungstermine	20. bis 23. Oktober 2025
Prüfungsgebühr	CHF 1500.–

Prüfungsort: Campus Sursee (Ausbildungszentrum Schweiz. Baumeisterverband)

Anmeldungen und Informationen

Die Anmeldeunterlagen finden Sie online unter: holzbau-schweiz.ch/polier

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Holzbau Schweiz | Thurgauerstrasse 54 | 8050 Zürich
044 511 02 26 | pruefungssekretariat@holzbau-schweiz.ch

Die vollständigen Anmeldeunterlagen (gemäss Prüfungsordnung) müssen bis spätestens 30. April 2025 eingereicht werden.